

Inhalt

Vorwort — IX

Teil I: Grundzüge — 1

- 1 „Ausgehn von der Individualität“. Schleiermachers philosophische Grundposition — 3
- 2 Dialektik und Transzendentalphilosophie. Schleiermacher und die Klassische Deutsche Philosophie — 17

Teil II: Frühromantik und Aufklärung — 29

- 1 Eine literarische Ehe. Schleiermachers Wohngemeinschaft mit Friedrich Schlegel — 31
- 2 Gefühl und Reflexion. Schleiermacher und Novalis — 42
- 3 Geselligkeit und Gesellschaft. Schleiermachers „Versuch einer Theorie des geselligen Betragens“ — 51
- 4 Von der Amphibolie religiöser Rede. Religion und Philosophie in Schleiermachers „Reden über die Religion“ — 64
- 5 „Eine Art von Halbdunkel, aus welchem hin und wieder eine pantheistische Ansicht der Dinge hervorzuleuchten scheint“. Schleiermachers systematische Auseinandersetzung mit Spinoza — 76
- 5.1 Anhang: Schleiermacher über Spinoza. Aus einer Nachschrift der Vorlesung zur Geschichte der neueren Philosophie 1820 — 98
- 6 Schleiermacher und die englische Aufklärung — 102

Teil III: Die *Philosophische Ethik* und das Werden des Systems — 115

- 1 Tauschen und Sprechen. Zur Rezeption der bürgerlichen Ökonomie in der philosophischen Ethik 1805/06 — 117
- 1.1 Anhang: Ethik 1805/06, Nachschrift Boeckh (Auszug) — 131
- 2 Anmerkungen zur Systemkonzeption in Schleiermachers Vorlesungen zur Philosophischen Ethik 1807/08 — 137
- 3 „Der berechtigte Gegensatz der Romantik“. Aspekte der Geschichtstheorie Friedrich Schleiermachers — 145

VI — Inhalt

- 4 Fortschritt und Zukunft in Schleiermachers Philosophie — **155**
- 5 Der Begriff der Person bei Schleiermacher — **167**

Teil IV: Die *Dialektik* und das Verhältnis zu Hegel — 179

- 1 Zur Vorgeschichte des Schleiermacherschen Begriffs von Dialektik — **181**
- 2 Unmittelbarkeit als Reflexion. Voraussetzungen der Dialektik Friedrich Schleiermachers — **198**
- 3 Schleiermacher und Hegel. Versuch einer Zwischenbilanz — **213**
- 4 Mehr als Gefühl. Logik und Metaphysik bei Schleiermacher und Hegel — **226**
- 5 Philosophie und Religion bei Schleiermacher und Hegel — **240**
- 6 Philosophie und Theologie in Schleiermachers „Dialektik“ — **248**

Teil V: Antike Philosophie — 261

- 1 Schleiermacher und Platon — **263**
- 2 „Das Unsterbliche mit dem Sterblichen verbinden“. Friedrich Schleiermacher und Platons „Symposion“ — **275**
- 3 „Ueber den Werth des Sokrates als Philosophen“. Schleiermacher und Sokrates — **285**

Teil VI: Hermeneutik und Ästhetik — 297

- 1 Dialektik und Hermeneutik. Zur kritischen Vermittlung der Disziplinen bei Schleiermacher — **299**
- 2 Schleiermachers Hermeneutik im Horizont Gadamers — **326**
- 3 „Bedenke, dass alle Poesie schlechthin als Werk der Liebe anzusehen ist“. Ethik und Ästhetik bei Schleiermacher — **336**
- 4 Schleiermacher und Caspar David Friedrich — **348**

Teil VII: Anthropologie und Psychologie — 361

- 1 Schleiermachers Anthropologie — **363**

- 2 „Spekulative Blicke auf das geistige Prinzip“. Friedrich Schleiermachers
Psychologie. — 379

Nachweise — 395

Siglen — 398

Literaturverzeichnis — 399

Personenregister — 413